

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **22 (1904)**

Heft 485

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{tes} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonniert werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Festtage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse , Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse , Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Das Bezirksgericht St. Gallen hat mit Beschluss vom 23. Dezember 1904 den Sparkassaschein Nr. 91001 der St. Gallischen Kantonalbank von Fr. 2000, lautend zugunsten von Frau Betty Janggen-Schmid in Malans, gemäss Art. 854 O.-R. kraftlos erklärt. (W. 120)
St. Gallen, den 24. Dezember 1904.

Die Bezirksgerichtskanzlei.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg.

1904. 24. Dezember. Die Firma **Emil Hüberli** in Lyss (S. H. A. B. Nr. 199 vom 19. Mai 1903, pag. 793) ist infolge Verzichtes des Firmainhabers erloschen.

Bureau Bern.

23. Dezember. Der Inhaber der Firma **Rob. Bratschi** in Bern (S. H. A. B. Nr. 271 vom 26. Dezember 1892, pag. 1099) erteilt Einzelprokura an **Adolf Alexander Barbier**, von Bözingen, und **Eduard Zinder**, von Burg bei Murten, beide in Bern wohnhaft.

23. Dezember. Unter der Firma **Käseereigenossenschaft Radelfingen-Bangerten**, mit Sitz im Käseereigebäude Wäseli zu Radelfingen, Gemeinde Vechigen, hat sich eine Genossenschaft gebildet, welche bezweckt die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch zur Gewinnung von Molkereiprodukten, sei es durch den Selbstbetrieb einer Käseerei etc. oder durch den Verkauf an einen Uebernehmer. Die Statuten datieren vom 24. November 1904. Mitglied der Genossenschaft ist, wer derselben bei der Gründung beigetreten, oder später von der Hauptversammlung aufgenommen worden ist und die Statuten oder eine darauf bezügliche Beitrittserklärung unterzeichnet hat. Die Mitgliedschaft wird verloren durch freiwilligen Austritt, Tod, Konkurs, Wegzug und Ausschluss (§ 5 der Statuten). Im Falle freiwilligen Austrittes eines Genossenschafters werden demselben 80% des Stammwertes seiner einbezahlten Stammanteile, im Falle des Ausschlusses nur 50% derselben ausgerichtet. Der Rest verfällt der Genossenschaftskasse. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Leistungen der Genossenschafter bestehen in der Einzahlung von unteilbaren Stammanteilen von vorläufig Fr. 40. Diese Stammanteile können durch Beschluss der Hauptversammlung reduziert oder erhöht werden. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Hauptversammlung; b. Der Vorstand, bestehend aus: Präsident, Kassier (zugleich Vize-Präsident); Sekretär und vier Milchfokoren. Der Präsident, der Vize-Präsident und Sekretär führen die verbindliche Unterschrift der Genossenschaft durch kollektive Zeichnung (Art. 681 O. R.). Die Mitglieder des Vorstandes sind: 1. Präsident (Hüttenmeister): **Gottfried Studer**, von Niederösch, Landwirt im Moosacker zu Radelfingen, Gemeinde Vechigen; 2. Kassier (zugleich Vize-Präsident): **Johannes Wegmüller**, von Hasle bei Burgdorf, Landwirt in Radelfingen; 3. Sekretär: **Gottfried Gfeller**, von Vechigen, Landwirt in der Stockmatt zu Radelfingen, Gemeinde Vechigen; 4. Milchfokor: a. **Gottfried Schertenleib**, von Krauchthal, Landwirt in Radelfingen, Gemeinde Vechigen; b. **Johann Wyss**, von Heimenschwand, Landwirt im Heistrich, Gemeinde Vechigen; c. **Gottfried Eberhardt**, von Grafenried, Landwirt in Bangerten, Gemeinde Worb; d. **Christian Schmutz**, von Vechigen, Landwirt in Menziwil, Gemeinde Vechigen.

23. Dezember. Die Firma **A. Spahni** in Bern (S. H. A. B. Nr. 424 vom 2. Dezember 1902 pag. 1693) wird, infolge Wegzuges des Firmainhabers von Bern gestrichen.

23. Dezember. Inhaber der Firma **Fr. Hofmann** in Bern, ist **Friedrich Hofmann**, von Worb, in Bern. Natur des Geschäfts: Betrieb der Wirtschaft zum «Maulbeerbaum» in Bern.

Bureau Interlaken.

19. Dezember. Inhaber der Firma **Alfred Weber** in Lütsoenthal ist **Alfred Weber**, von Guggisberg, in Lütsoenthal. Natur des Geschäftes: Bäckerei und Krämerei. Geschäftslokal daselbst.

22. Dezember. Die Firma **Emil Egger**, vormals **Sesti & Brügger**, Châlet Minerva, in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 67 vom 5. März 1898, pag. 276) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven gehen über an die Kollektivgesellschaft «**Egger & Frei**, vormals **Sesti & Brügger**, Châlet Suisse & Châlet Minerva» in Interlaken.

Emil Egger, von Stallikon (Zürich), und **Franz Frei**, von Leuggern (Aargau), beide in Interlaken, haben unter der Firma **Egger & Frei**, vor-

mals Sesti & Brügger, Châlet Suisse & Châlet Minerva in Interlaken, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche auf 15. November 1904 begonnen hat. Die Firma übernimmt die Aktiven der erloschenen Firma «**Emil Egger**, vormals **Sesti & Brügger**, Châlet Minerva.» Natur des Geschäftes: Fabrikation und Handel mit Holzschnitzereiwaren. Geschäftslokal: In den genannten Châlets.

23. Dezember. Die Inhaberin der Firma «**E. Hanauer**» in Brienz (S. H. A. B. Nr. 157 vom 14. Juni 1897, pag. 645) ändert ihre Firma ab in **E. Hanauer**, Hôtel de la Croix Blanche et de la Poste.

Bureau Meiringen

24. Dezember. **Johann Thöni**, von Hasleberg, Handelsmann, in Meiringen, und **Ernst Wegmüller**, von Arni bei Biglen, in Guttannen, haben unter der Firma **Thöni & Wegmüller** in Guttannen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1904 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Gemeinsamer Betrieb des Hotelgeschäftes zum «**Hôtel Haslithal**» in Guttannen.

Bureau de Porrentruy.

23 décembre. La raison **M. Gigon**, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 6 mars 1883, n^o 32, page 240), est radiée ensuite de renonciation du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la maison «**L^d Gigon**, ci-devant **M. Gigon**».

Le chef de la maison **L^d Gigon**, ci-devant **M. Gigon**, à Porrentruy, est **Léopold Gigon**, de Chevèze, domicilié à Porrentruy. La maison reprend l'actif et le passif de la maison «**M. Gigon**», à Porrentruy, radiée. Genre de commerce: pharmacie et droguerie.

24 décembre. Le chef de la maison **A. Perret-Gentil «Au Phenix»**, à Porrentruy, est **Alfred Perret-Gentil**, originaire du Locle, domicilié à Porrentruy. Genre de commerce: maison d'assortiments, spécialité de peintures sur troncs d'arbre et bureau de représentations commerciales.

24 décembre. La société en nom collectif **A. Perret-Gentil & C^{ie}**, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 9 janvier 1903, n^o 9, page 33), est dissoute. L'actif et le passif sont repris par la maison «**E. Von Dach**», à Porrentruy.

Le chef de la maison **E. Von Dach**, à Porrentruy, est **Emile von Dach**, de Lyss, domicilié à Porrentruy. La maison reprend l'actif et le passif de la maison «**A. Perret-Gentil & C^{ie}**», à Porrentruy, laquelle est radiée. Genre de commerce: denrées coloniales, lainages, thé de Chine et du Japon, gros et mi-gros.

Bureau Thun.

24. Dezember. Die Firma **C. Zellweger** in Thun (S. H. A. B. Nr. 98 vom 3. Juli 1890, pag. 521) ist wegen Wegzug des Inhabers erloschen.

24. Dezember. Die Genossenschaft unter der Firma **Viehversicherungsgenossenschaft von Steffisburg**, mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 292 vom 21. Oktober 1896, pag. 1202) hat sich durch Beschluss der Hauptversammlung vom 31. Januar 1904 aufgelöst und wird im Handelsregister gestrichen.

24. Dezember. Die Genossenschaft unter der Firma **Prediger-Wittwen- und Waisenliste von Thun**, mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 302 vom 5. Juni 1900, pag. 814 und dortige Verweisungen) hat in ihrer Hauptversammlung vom 24. Oktober 1904 den Vorstand neu bestellt. Derselbe besteht nunmehr aus **Otto Hopf**, Pfarrer, in Gerzensee; **Präsident**; **Otto Dieffenbacher**, Bezirkshelfer, in Thun, als **Vize-Präsident**; **Wilhelm Leo Schmid**, Pfarrer, in Kurzenberg, als **Sekretär**; und **Ernst Kocher**, Pfarrer, in Oberwil bei Büren, als **Verwalter**. **Präsident** und **Sekretär** zeichnen kollektiv für die Genossenschaft.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1904. 19. Dezember. Die Firma **Wittwe Renggli zum Meienris** in Entlebuch (S. H. A. B. Nr. 206 vom 14. Aug. 1893, pag. 864) ist infolge Ablebens der Inhaberin erloschen.

Josef und **Hermann Renggli**, beide von und in Entlebuch, haben unter der Firma **Gebr. Renggli zum Meienris** in Entlebuch eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit 20. April 1904 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «**Wittwe Renggli zum Meienris**» übernommen hat. Wirtschaftsbetrieb.

19. Dezember. Die Firma **Anton Rotter** in Luzern (S. H. A. B. Nr. 116 vom 26. April 1897, pag. 477) verlegt ihr Geschäftsdomicil nach **Weggisgasse Nr. 8** und **Grabenstrasse Nr. 7** und verzweigt als Geschäftsnatur: Juwelen, Gold- und Silberwaren, Fabrikation von Ringen und Bijouterien. Vergoldung, Versilberung, Vernicklung, Prägen von Münzen, Medaillen und Vereinsabzeichen.

20. Dezember. Die Firma **A. Weidemann** in Luzern (S. H. A. B. Nr. 159 vom 10. Juli 1893, pag. 647) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

21. Dezember. Die Firma **G' Bureau L. Häfliger** in Triengen (S. H. A. B. Nr. 11 vom 31. Januar 1883, pag. 75 und Nr. 411 vom 20. Dezember 1900, pag. 1647) ist infolge Ablebens des Inhabers und durchgeführter Liquidation samt der an **H. Steinmann** in Luzern erteilten Prokura erloschen.

22. Dezember. Unter Firma «**Lucerna**» **Anglo-Swiss Milk Chocolate Co.** («**Lucerna**» **Société anglo suisse pour la fabrication de chocolats**) («**Lucerna**» **Angloschweizerische Chocolate-Fabrik**) bildet sich mit Sitz in **Hochdorf** auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft zum Zwecke der Errichtung einer **Chocolate-Fabrik** in **Hochdorf** und allfälliger

Zweigniederlassungen, der Fabrikation und des Verkaufes von Cocolade, Cacaos und anderer Produkte der Lebensmittel- und Genussmittelbranche, sowie der Beteiligung an verwandten Unternehmen. Die Statuten sind am 10. und 17. Dezember 1904 festgestellt worden. Das Grundkapital beträgt drei Millionen Franken; dasselbe ist eingeteilt in 6,000 Inhaber-Aktien von je Fr. 500. Es kann durch Ausgabe weiterer 4,000 Aktien auf den Betrag von Fr. 5,000,000 erhöht werden. Die gesetzlichen Publikationen der Gesellschaft erfolgen durch das «Schweizerische Handelsamtsblatt» und ausserdem in den vom Verwaltungsrat zu bezeichnenden Tagesblättern. Ein Verwaltungsrat von 7-13 Mitgliedern leitet die Gesellschaft und vertritt dieselbe nach aussen. Präsident und Sekretär desselben, resp. deren Stellvertreter führen je zu zweien kollektiv die Gesellschaftsunterschrift. Ueberdies bezeichnet der Verwaltungsrat diejenigen Mitglieder und übrigen Organe, welche die verbindliche kollektivunterschrift zu führen berechtigt sind. Von dieser Fakultät ist in der Weise Gebrauch gemacht, dass den Mitgliedern des engern Ausschusses des Verwaltungsrates von 3-5, zur Zeit 4 Mitgliedern, je zu zweien kollektiv die Führung der verbindlichen Unterschrift übertragen ist. Präsident des Verwaltungsrates ist Josef Anton Schobinger, Nationalrat, von und in Luzern; Vizepräsident ist Josef Anton Balmer, Grossrat, von und in Schöpfheim; Sekretär ist Dr. Hermann Rüfenacht; Sekretär-Stellvertreter ist Hans Rooschütz, Fabrikant, letztere zwei von und in Bern. Neben Balmer und Rooschütz gehören dem engern Ausschuss an: Theophil Schmidlin, von Aesch (Baselnd) in Hochdorf, als Präsident, und Hans Studer, Grossrat, von und in Escholzmatt.

22. Dezember. **Käserereigesellschaft Erpoldingen** mit Sitz in Erpoldingen (Gde. Grossdietwil) (S. H. A. B. Nr. 274 vom 29. Dezember 1892, pag. 1414). An Stelle der ausgetretenen Anton Erni, Josef Affentranger und Franz Lingg wurden in den Vorstand gewählt: als Präsident Urban Arnold, von Schlierbach; als Kassier Josef Erni, von Egolzwil; und als Aktuar Bernhard Blum, Sohn, von Pfaffnau, alle in Grossdietwil.

23. Dezember. **Käserereigesellschaft Dorf Grosswangen** mit Sitz in Grosswangen (S. H. A. B. Nr. 82 vom 11. März 1899, pag. 328). An Stelle der ausgetretenen Jakob Wüest und Johann Kunz wurden in den Vorstand gewählt: als Aktuar Josef Meier, von Grosswangen, und als Beisitzer Fritz Zeder, von Luthern, beide in Grosswangen.

23. Dezember. Inhaber der Firma **Fr. Jos. Bürli-Wapf** in Grossdietwil ist Franz Josef Bürli, von Zell, in Grossdietwil. Bäckerei, Spezereihandlung und Ellenwarenhandlung.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1904. 22. Dezember. Unter der Firma: **Käserereigesellschaft Schwarzenbach** wurde mit Sitz in Schwarzenbach, politische Gemeinde Jonschwil, eine Genossenschaft nach Titel 27 des Schweizerischen Obligationenrechtes gegründet, welche die gemeinschaftliche Unterhaltung des angekauften Käsergebäudes mit Schweinestallung, etc., sowie gemeinschaftliche Milchlieferung bezweckt. Die Statuten sind am 21. Oktober 1900 aufgestellt worden; die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Als Mitglieder der Genossenschaft werden alle diejenigen betrachtet, welche ihren Beitritt als Milchlieferanten pro 1. Mai 1900 oder später durch Namensunterschrift eigenhändig bezeugt haben. Dieselben sind verpflichtet, sämtliche von ihrem Kuhviehstande erhaltliche Milch, mit Ausnahme derjenigen für den eigenen Haushalt, in die Käserei abzuliefern. Jedem Mitgliede der Genossenschaft ist fernerhin gestattet, seinen Mietsleuten für ihren eigenen Bedarf Milch zu verabfolgen. Ueber Aufnahme und Ausschluss von Mitgliedern entscheidet nach angehörtem Vorschlag seitens der Kommission die Genossenschaft. Die Eintrittstaxe richtet sich nach dem jeweiligen Vermögensbestand der Genossenschaft und darf per Kuh nicht weniger als Fr. 10 betragen. Die Mitgliedschaft der Genossenschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Tod eines Mitgliedes und durch Ausschluss. Der letztere kann z. B. erfolgen wegen Milchfälschung. Ausgetretene sowie ausgeschlossene Mitglieder haben keinen Anspruch auf das Vermögen der Genossenschaft. In Todesfällen kann der Rechtsnachfolger eines verstorbenen Mitgliedes unentgeltlich in die Genossenschaft eintreten und beginnt dessen Mitgliedschaft mit der Unterzeichnung der Statuten. Die Genossenschaftskasse wird durch folgende Mittel geäuñnet: a) durch den Hüttenzins des Käasers, welcher alljährlich im Milchverkaufsvertrage neu bestimmt wird; b) durch den monatlichen Düngereilös; c) durch eine ausserordentliche Leistung eines jeden Mitgliedes von einem 1/2 Rappen per Liter des gelieferten Milchquantums, bis und solange die Bauschuld nicht bis auf die Höhe von Fr. 20,000 abbezahlt ist; d) durch die Bussen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder persönlich und solidarisch mit ihrem Eigentum. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung, die Kommission und die Rechnungscommission. Die Einladungen zur Hauptversammlung erfolgen durch persönliche Anzeig. Die Kommission besteht aus fünf Mitgliedern, und es zeichnet der Präsident kollektiv mit dem Aktuar namens der Genossenschaft. Die Kommission besteht gegenwärtig aus folgenden Mitgliedern: Johann Lüthi, von Oberuzwil, Präsident; Robert Eisenring, von Schwarzenbach, Aktuar; Jacob Brunner, von Hohentannen, Kassier; Albert Helg, von Schwarzenbach, und Carl Helg, von Schwarzenbach, letztere beiden als Beisitzer; alle fünf wohnhaft in Schwarzenbach.

22. Dezember. Die Aktionärs-Gesellschaft unter der Firma **Schweizerische Lebensmittelgesellschaft Kaufhaus A. G.**, mit Hauptsitz in Zürich, eingetragen im Handelsregister des Kantons Zürich seit dem 10. Juni 1904 (S. H. A. B. Nr. 237 vom 13. Juni 1904, pag. 945), hat in St. Gallen unter heutigem Datum eine Zweigniederlassung errichtet, welche dieselbe Firma führt, wie das Hauptgeschäft in Zürich. Für die Filiale St. Gallen bestehen keine besonderen statutarischen Bestimmungen und es befindet sich in St. Gallen vorläufig auch noch kein zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift Bevollmächtigter, sondern es zeichnen für die Filiale St. Gallen vorderhand die nämlichen Personen, welche ermächtigt sind, auch für den Hauptsitz in Zürich die rechtsverbindliche Unterschrift zu führen. Es sind dies: Der I. Direktor Wilhelm Güntert, Vater, von Stallikon, in Zürich I, durch Einzelunterschrift, sowie durch Kollektivunterschrift die Verwaltungsratsmitglieder Dr. Richard Lang, von Schaffhausen, in Zürich V, oder Heinrich Toggweiler, von Zürich, in Zürich II, je mit dem II. Direktor Friedrich Wilhelm Güntert, von Stallikon, in Zürich III. Bureau und Magazine in St. Gallen: Lagerhaus an der Davidstrasse.

22. Dezember. Die Firma **J. H. Kuenzler & Co.** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 154 vom 19. April 1902, pag. 613) ist infolge Auflösung der Kommanditgesellschaft erloschen.

Johann Heinrich Kuenzler, von St. Gallen, in Buenos-Ayres, und Ernst Kuenzler, von St. Gallen, in Rosario de Santa Fé, haben unter der Firma **J. H. Kuenzler & Co.** in St. Gallen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 10. November 1904 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. H. Kuenzler & Co.» übernommen hat. Fabrikation und Export von Stickerellen. Frohngartenstrasse 15. Die Firma

bestätigt die an Johann Ulrich Heierle-Spitze, von Gais, in St. Gallen, erteilte Prokura.

22. Dezember. Die Firma **C. H. Schaupp** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 29 vom 2. März 1883, pag. 218) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

22. Dezember. Die Firma **J. Sturmhand's Witwe** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 232 vom 7. Dezember 1891, pag. 941) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

23. Dezember. Die von der Firma **Jac. Hoehner** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 386 vom 19. November 1901, pag. 1541) an Carl Stucki erteilte Prokura ist infolge Austrittes mit dem 14. Dezember 1904 erloschen.

23. Dezember. Adolf Mittelholzer, Sohn, von und in Herisau, und Robert Halter, von Balgach, in Straubenzell, haben unter der Firma **Mittelholzer & Halter** in Hofstetten, politische Gemeinde Straubenzell, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1905 ihren Anfang nimmt. Appretur. Hofstetten bei St. Gallen.

Vaud — Vaud — Vaud Bureau de Lausanne.

1904. 22. décembre. Sous la dénomination de **Fédération Vaudoise des Entrepreneurs du Bâtiment et Travaux Publics**, il est constitué, conformément au titre XXVII, C.O., et par statuts du 20 octobre 1904, une association ayant son siège à Lausanne, et qui a pour but de sauvegarder les intérêts des entrepreneurs de tous les corps de métiers se rattachant aux entreprises de l'industrie du bâtiment et des travaux publics. Pour réaliser ce but, il est convenu entre les membres de l'association: a) que celle-ci représentera les entrepreneurs vis-à-vis des syndicats ouvriers et des ouvriers en général pour traiter les questions d'ordre général, établissement des tarifs, règlement des chantiers, mouvement de salaires, bases d'assurances, grèves, etc.; b) que celle-ci représentera les entrepreneurs vis-à-vis du maître de l'ouvrage ou de son représentant toutes les fois qu'il se posera des questions générales intéressant l'ensemble des entrepreneurs ou un corps de métier: élaboration de tarifs généraux, cahier des charges, mode de mesure, conditions de paiement, bases d'assurances, etc.; c) que celle-ci pourra passer des contrats collectifs portant sur des achats de marchandises toutes les fois qu'elle pourra obtenir des prix et conditions plus avantageux; d) que celle-ci désignera les représentants des entrepreneurs comme candidats au tribunal des prud'hommes; e) que celle-ci prendra toutes les mesures propres à protéger et défendre l'industrie du bâtiment et des travaux publics: tarifs de chemin de fer, douane, etc. Le but de l'association est essentiellement économique. Tout entrepreneur ayant domicile dans le canton peut faire partie de l'association. Pour cela, il devra adresser une demande écrite au comité de direction. Par sa déclaration d'adhésion, tout entrepreneur s'engage, de même que ses successeurs légitimes, à faire partie de l'association pendant au moins trois ans. Tout sociétaire qui veut se retirer doit en prévenir le comité de direction par lettre, six mois avant l'expiration de ce délai de trois ans, à quel défaut il continue à faire partie de l'association pour une nouvelle période de trois ans. Les sociétaires sont personnellement responsables des engagements de l'association en cas d'insuffisance de l'avoir social. Les organes de l'association sont: a) l'assemblée générale; b) le conseil d'administration pouvant déléguer ses pouvoirs à un comité de direction; c) le gérant; d) les vérificateurs des comptes. L'association est administrée par un conseil d'administration de quinze membres, élus par l'assemblée générale pour une durée de trois ans. Ils sont rééligibles. Le président et le secrétaire ont collectivement la signature sociale. Les sociétaires ont à payer chaque année une cotisation qui est fixée par le conseil d'administration. En plus de cette cotisation fixe, chaque sociétaire devra verser un tantième du montant des salaires annuels qui est fixé chaque année par l'assemblée générale, sur préavis du conseil d'administration. Il est institué un fonds de réserve qui est formé: a) de l'intérêt des capitaux; b) des finances d'entrées; c) par le 1/100 du produit des cotisations; d) par le produit des amendes. Les publications sont insérées dans la Feuille officielle du canton de Vaud, et les convocations pour l'assemblée générale doivent être faites par cartes adressées à chaque sociétaire. Le conseil d'administration est composé comme suit: François Brazzola, président; Jean Fatio, secrétaire; Ferdinand Baud; Louis Schmidt; Edouard Bagnion; Gustave Bilharz; Henri Moulin; Jules Merle; Jules Ramelet; Frédéric Riesen, à Lausanne; Emile Lindenmeyer, à Vevey; Louis Jaccoud, à Montreux; Ulysse Martin, à Vallorbe; Henri Chaudet, à Clarens, et Louis Buche, à Lutry, membres.

22. décembre. Dans ses assemblées du 1^{er} août, 3 septembre et 5 décembre 1904, la Société mutuelle et volontaire de secours en cas de décès du personnel de la Compagnie des chemins de fer Jura-Simplon, association ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 27 décembre 1900, n° 417, page 1671), a modifié ses statuts. Les modifications portent sur les points suivants: L'association porte le nom de Société mutuelle et volontaire de secours en cas de décès du personnel des services de la Direction générale des 1^{er} et 2^{ème} arrondissements des Chemins de Fer Fédéraux. Tout candidat en bon état de santé et faisant partie de l'une des caisses de secours officielles des Chemins de Fer fédéraux, sera considéré sans autre comme apte à entrer dans la société, moyennant qu'il en fasse la demande dans les cinq ans dès sa nomination. Par contre, ceux qui ne font partie d'aucune de ces caisses, devront se procurer un certificat médical à leurs frais, auprès d'un des médecins officiels des dites caisses de secours et le joindre à leur demande d'entrée dans la société. L'âge maximum est fixé à 40 ans révolus. Une finance d'entrée est perçue de chaque adhérent au moment de son admission dans l'association. Elle tient compte de l'âge du candidat d'après l'échelle suivante: Jusqu'à 25 ans d'âge, fr. 0.50; de 25 ans révolus à 30 ans, fr. 5; de 30 ans révolus à 35 ans, fr. 10; de 35 ans révolus à 40 ans, fr. 20. Les sociétaires paient à chaque décès une cotisation dont le montant est fixé au commencement de l'année par le comité de manière à assurer aux ayants-droits, indiqués à l'art. 11, l'allocation réglementaire de mille francs fixée ci-après. En aucun cas, la cotisation ne peut être supérieure à cinquante centimes par décès. Cette cotisation est retenue à la première paie. L'allocation au décès est de mille francs. Afin de répondre au but essentiellement philanthropique de la société, il est arrêté que l'allocation de mille francs fixée ci-dessus sera versée: a) à la veuve et aux enfants du défunt âgés de moins de dix-huit ans révolus. Toutefois, si le défunt laisse aussi, avec une veuve, des enfants d'un mariage précédent, âgés de moins de dix-huit ans révolus, l'allocation est répartie moitié à la veuve, moitié aux enfants des deux lits; b) à défaut de veuve ou d'enfants ayant moins de dix-huit ans révolus, à la personne que le défunt en aura instituée héritière ou légataire, et à défaut de dispositions de dernière volonté, aux héritiers ab intestat du défunt en ligne directe ascendante et descendante à l'infini, et en ligne collatérale jusqu'au 2^{ème} degré (frères et sœurs); c) à défaut d'ayants-droits prévus aux lettres a) et b) ci-dessus, l'allocation est acquise à la société. L'allocation faite par la société ne peut être ni saisie (art. 92, chiffre 9 de la loi fédérale sur la poursuite

pour dettes), ni aliénée, ni donnée en gage. La société est administrée par un comité de 16 membres, dont: 3 doivent être pris dans le personnel de la direction générale ou des administrations générales des I^{er} et II^{ème} arrondissements; 3 dans le personnel de l'entretien et surveillance de la voie; 4 dans le personnel de l'expédition et trains; 3 dans le personnel de la traction et 3 dans le personnel des ateliers. Un membre de chacun de ces quatre derniers services sera pris dans le II^{ème} arrondissement, le I^{er} arrondissement élitant les autres membres. Ces membres sont élus à la majorité relative des sociétaires de chaque service intéressé et les membres suivants, qui obtiennent le plus de voix, sont considérés comme suppléants. On fera en sorte, autant que possible, que toutes les parties du réseau soient représentées au comité. Tout sociétaire quittant le service des Chemins de fer fédéraux, pour quel motif que ce soit, ou passant dans d'autres arrondissements, peut continuer à faire partie de l'association, moyennant qu'il en prévienne par écrit le comité dans le délai de trois mois et désigne un agent, membre de la caisse de décès, qui consente à ce que la retenue de chaque cotisation soit opérée sur son traitement. Le remboursement de l'avance de ces cotisations est garanti par l'allocation au décès. Les agents pensionnés ou retraités restent d'office membres de la société. Les autres modifications concernent l'organisation intérieure de la société. Le comité est composé comme suit: Frédéric Petit, à Lausanne, président; Prosper Favez, à Lausanne, vice-président; Samuel Mosimann, à Berne, secrétaire; Jules Margot, à Berne; Alfred Ammann, à Lausanne; Charles Ueltschy, à Lyss; Louis Lude, à Lausanne; Hermann Zimmermann, à Lausanne; Jules Genre, à Vallorbe; Jean Schenk, à Sorvillier; Albert Keller, à Lausanne; Albert Brodbeck, à Genève; Jean Habegger, à Delémont; Alphonse Roussy, à Yverdon; Henri Hiebler, à Fribourg, et Emile Pfister, à Bienne. Conformément aux statuts, Emile Dietiker, à Lausanne, a été nommé secrétaire suppléant de la société.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

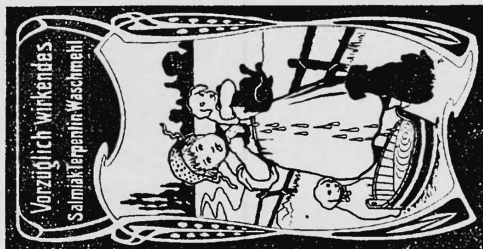
Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 18146. — 23. Dezember 1904, 8 Uhr.

Gebr. Hürliemann, Fabrikanten,
Wädenswil (Schweiz).

Waschmehl.



Nr. 18147. — 23. Dezember 1904, 9 Uhr.

Herm. Ludwig, Kaufmann,
Bern (Schweiz).



Gewürze und Gewürzmischungen, sowie
Wurzel-, Pilz- und Kräuterpulver.

Nr. 18148. — 23. Dezember 1904, 8 Uhr.

Jules Kuhn & Co., Fabrikanten,
Zürich (Schweiz).



Bezug für Automobile.

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zürich, Bern, etc.

Beneficium inventarii.

Anf Anrufen des Waisengerichts von Neuhausen wurde den Erben des am 12. Dezember 1904 verstorbenen Herrn Eduard Stanger, Baumeister, von Tobadill, Tirol, wohnhaft gewesen in Neuhausen, durch Beschluss des Bezirksgerichtes vom 21. Dezember 1904 das Beneficium inventarii bewilligt.

Es ergeht daher an alle diejenigen, welche Forderungen an die Erbsmasse zu stellen haben, oder die Bürgschaft des Verstorbenen besitzen, oder aber demselben zu tun schuldig sind, sowie an alle diejenigen, welche wesentlich der Erbsmasse gehörende Vermögensteile in Händen haben, seien sie durch Entlehnung, zur Verwahrung, Versendung, als Faustpfand, oder wie sonst immer in deren Besitz gekommen, an erstere beiden Klassen unter der Androhung des Ausschlusses und an letztere unter Androhung von Bestrafung, die Aufforderung, ihre Rechte, resp. Verbindlichkeiten bis zum 20. Januar 1905 beim Bezirksgerichtspräsidium in Schaffhausen schriftlich auf Folioformat anzumelden.

Die Gläubiger haben gleichzeitig allfällige Pfand- und Vorzugsrechte einzugeben, auch soweit möglich die Originalbeweiskunden oder beglaubigte Abschriften beizulegen, und es würden die innert dieser anberaumten Frist nicht angemeldeten Forderungen, die pfandrechlich gesicherten einstweilen nur mit Bezug auf Zinsen und Kosten, von der Masse ausgeschlossen.

Schaffhausen, den 24. Dezember 1904.

Namens des Bezirksgerichts Schaffhausen,
Die Kanzlei: R. Tanner.

(2692;)

N° 18149. — 23 décembre 1904, 8 h.

Société des chocolats suisses Ribet Lausanne,
Lausanne (Suisse).

Chocolats de tous genres et sous toutes formes.



N° 18150. — 23 décembre 1904, 8 h.

Société des chocolats suisses Ribet Lausanne,
Lausanne (Suisse).

Chocolats de tous genres et sous toutes formes.
(Transmission du n° 12141 de C. Ribet.)

APIMEL

N° 18151. — 23 décembre 1904, 8 h.

Société des chocolats suisses Ribet Lausanne,
Lausanne (Suisse).

Chocolats de tous genres et sous toutes formes.
(Transmission du n° 12353 de C. Ribet.)



Löschung.

Nr. 17981. — Paul Moser & Co, Biel. — Uhrwerke, Gehäuse, Zifferblätter, Etais, Elektrizitätszähler und Massapparate. — Am 23. Dezember 1904 auf Ansuchen der Hinterlegter gelöscht.

Beneficium inventarii.

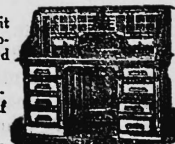
LITOSILO Kunstholz-Bodenbelag

fugenloser, unverbrennlicher
in beliebiger Farbe, wird direkt auf rohen Beton,
Steinplatten oder alte, ausgetretene Holzböden gegossen. (1032;)
Der Litosilo-Kunstholz-Bodenbelag ist äusserst dauerhaft, warm und staubfrei; das Legen der Masse geht sehr rasch von statten, ohne bauliche Veränderung und Betriebsstörung zu verursachen, was besonders für Fabriken in vollem Betriebe, Bureaux und Magazine von grösster Wichtigkeit ist. Prospekte, Muster, Kostenberechnungen gratis.

Ch. H. Pfister & Co., Basel.

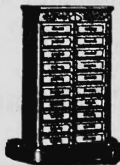
Amerikanische Schreibische.

Grosses Lager, 5 Jahre Garantie, bestes Fabrikat; mit einem Schlüssel schliessen sich sämtliche Fächer und Schieb-laden. Die Pulte sind zerlegbar, laufen auf Rollen und werden in allen Holzarten geliefert.



Bureaufauteuils, amerika-nische, zum Drehen und Schaukeln, auf Rollen laufend, in grosser Auswahl.

Aktenschränke; General-vertretung der Finkardt staubischen Selbstöffnerschränke. Grosses Lager. Einrichtung ganzer Bureaux u. Administrationen. Bitte Kataloge und event. Kostenveranschläge zu verlangen.



Samuel Fischer, Basel

Spezialgeschäft für moderne Büroeinrichtungen.

Thurgauische Kantonalbank in Weinfelden.

Fillialen in Amriswil, Bischofszell, Frauenfeld und Romanshorn.

Agentur in Kreuzlingen.

Staats-Garantie.

Kündigung.

Die Thurgauische Kantonalbank in Weinfelden, als Rechtsnachfolgerin der ehemaligen Sparkasse der Bürgergemeinde Frauenfeld, ladet hiemit die Inhaber der nachverzeichneten Sparhefte der ehemaligen Sparkasse der Bürgergemeinde Frauenfeld oder andere Ansprecher der bezüglichen Guthaben ein, ihre Rechte bei der Unterzeichneten geltend zu machen, und kündigt gleichzeitig diese Guthaben zur Rückzahlung pro 30. April 1905; die Verzinsung hört mit diesem Tage auf.

Verzeichnis der Sparhefte:

Nr.	Datum der Ausstellung	Betrag am 31. Dez. 1903	Lautend zugunsten von
6/31	1. März 1822	170. 75	Lüthi, Jungfrau Elisabetha, Häuslenen.
14/68	10. Februar 1831	113. 35	Kinder des Hrch. Rietmann, Schmied, Lustdorf.
17	1. Juni 1855	29. 70	Gnehm, Elisabeth, Spengler's Stein a. Rh.
18/86	22. Juni 1822	913. 40	Keller, Melchior, Dettighofen (durch Stadtmann Vogler, hier und Kreisamtmann Hueblin, Pfyf).
28/128	30. April 1824	62. 60	Lüthi, Elisabeth, Bäckers, Bewangen.
85/397	28. April 1830	309. 35	Reimann, Barb., Glasers, Schottlikon.
115/506	13. November 1835	67. —	Paul, Juliana, Aach.
129/528	28. November 1848	276. 55	Frei, Susanna d. Joh., Hagenbuch.
139/548	24. März 1841	474. 10	4 Kinder des Turmwards Wyler, Frauenfeld.
282/810	6. Juli 1845	301. 65	Gamper, Marg. des Jakob, Schuster, Stettfurt.
313/853	3. Januar 1847	18. 95	Vogler, Magd., Kopenhagen (Peter Vogler?).
422/1002	30. August 1842	83. 90	Wehrli, Elisabeth, Frauenfeld (des Rebmann's v. Weiningen).
478/1069	22. Januar 1844	229. 80	Meili, Marie, Herdern.
488/1080	14. Dezember 1843	79. 55	König, Joh. des Jb., Langdorf (Küng?).
558	21. Februar 1860	11. 90	Traber, Marie, Langdorf (Anton's von Homburg).
567/1169	23. Dezember 1844	77. 40	Welti, Marie Susanna, Hirslanden.
797/1407	31. März 1849	163. 10	Hofmann, Ulrich, Schreiner, Kefikon.
873/1488	28. April 1851	257. 15	Wellauer, Marie Ida, Josef's, Kalthäusern.
1009/1630	26. April 1852	28. 10	Höpli, Konrad, Wilhof.
1300	30. März 1856	46. 90	Wehrli, Anna des Jakob, Langdorf.
1754	13. November 1859	25. 05	Fink, Florian, Malschhausen.
2441	21. Juli 1863	67. —	Seiler, Adam, Frauenfeld.
2740	31. Dezember 1864	4. 45	Kolb, Marie, Frauenfeld.
2788	1. Januar 1865	20. 40	Bach, Kath. Bertha, Frauenfeld.
3185	28. Oktober 1866	3593. 30	Gartenmann, J. Nik., Bronschhofen.
3255	4. Januar 1867	243. 15	Gamper, Emilie, Eggetsbühl.
3625	22. August 1868	5. 40	Widler, Anton, Frauenfeld.
4215	14. November 1870	146. 45	Büchi, Marie, Niederwil.
4384	23. Juli 1871	49. 55	Ott, Xaver, Pfarrer, Aadorf.
4429	28. November 1871	38. 40	Erni, Heinrich, Langdorf.
4451	21. Dezember 1871	135. 20	Maugwiler, Jakob und Barbara, Hagenbuch.
4647	15. September 1872	— 70	Tanner, Joh. Friedrich, v. Rüfenach.
4687	30. Dezember 1872	30. 65	Gamper, Karl, Küfer's, Frauenfeld.
4706	29. Dezember 1872	30. 15	Huber, Joh. Heinrich, Weiningen.
4707	29. Dezember 1872	8. 40	Traber, Pauline, Langdorf.
4709	31. Dezember 1872	140. 25	Held, Marie, Wigoltingen.
5021	10. Februar 1874	13. 95	Hubmann, Johann, Ristenbühl.
5756	3. Januar 1877	— 85	Debrunner, Luise, Maurer's, Felben.
5837	31. Dezember 1876	12. 70	Ott, Mathilde, Frauenfeld.
6059	26. Oktober 1877	5. 60	König, Dorothea, Frauenfeld.
6141	28. August 1878	20. —	Gonzenbach, Frau, Frauenfeld.
6241	10. März 1878	15. 15	Stiebeiner, Hermann und Frau, Winterthur.
6539	28. März 1879	8. 95	Hasenfratz, Joh., Frauenfeld.
6610	18. Dezember 1879	2. 55	Nater, Joh., Kurzdorf.
6625	31. Oktober 1879	31. 85	Hofmann, Kaspar's Erben, Kefikon.
6700	10. Januar 1880	22. 65	Wehrli, A., Glaser's, Eschikofen.
6889	24. Juli 1880	4. 45	Hui, Pauline, Gachnang.
6951	22. Dezember 1880	2. 10	Traber, Elisab., Langdorf.
6973	3. Januar 1881	26. 95	Huggenberger, Adolf, Frauenfeld.
7118	20. April 1881	— 85	Huggenberger, Louise, Frauenfeld.
7171	30. Mai 1881	3. 80	Altwegg, Bertha, Kefikon.
7219	4. September 1881	— 30	Schoch, Aug., Oberwangen.
7246	29. Oktober 1881	— 20	Rutishauser, Emil, Rosenhuben.
7564	30. April 1882	2. 75	Bartholdi, Marie, Joh. und Karolina, Speicher.
7632	21. Juni 1882	— 70	Zuber, Frau, Gerlikon.
7843	3. Januar 1883	5. 75	Schwager, Marie, Ittishausen.
7861	7. Januar 1883	— 10	Stäubli, Johann, Frauenfeld.
7887	12. Januar 1883	— 15	Vontobel, Wwe. Marie geb. Schuepp, Riesbach.
8209	10. Juli 1883	— 30	Peter, Ulrich, Ulrich's, Hagenbuch.
8242	30. Juli 1883	2. 20	Hasenfratz, Lina, Frauenfeld.
24/112	12. Februar 1833	11. 65	Joh. Huber, Pfleger's, Mesenriedt.
70/334	6. Mai 1829	119. 15	Konrad Huber, Mesenriedt.
78/369	9. November 1831	975. 35	Marg. Schuppli, Rosenhuben.
98/456	24. März 1834	84. 65	Johs. Goldinger, Unter-Hörstetten.
249/757	22. Dezember 1840	380. 95	Konrad u. Jakob Peter, Ober-Neunforn.
606/1209	19. Mai 1845	597. 10	Marg. Wepf, Müllheim.
642/1250	4. Januar 1846	10. 15	Elise Debrunner, Mesenriedt.
1984	6. Januar 1861	62. 95	Joh. Konr. Debrunner, Felben.

Einnehmerei Ettenhausen:

96	24. März 1872	30. 90	Zehnder, Josef, Rebmann's, Wil.
369	6. Januar 1883	9. 95	Schwager, Marie, Ittishausen.

Seit 20 und mehr Jahren wurden in diesen Sparheften weder Mutationen gemacht, noch sind dieselben zur Zinsgutschrift vorgewiesen worden. Von uns an die Kreditoren adressierte Briefe sind als unbestellbar von der Post zurückgekommen.

Weinfelden, den 15. Dezember 1904.

Thurgauische Kantonalbank,

Der Direktor:

J. Elliker.

Wacker Schmidlin & Co Bankgeschäft

Elisabethenstrasse 53 in Basel.
An- und Verkauf von kotierten und nicht kotierten Wertpapieren.

Kapitalanlagen.

Ausführung von Börsen-Ordres an allen Börsen z. kulanten Bedingungen.
Annahme von Geldern in Konto-Korrent und gegen Kassascheine mit fester Verfallzeit.
Tägliche Berichterstattung über den Effektenmarkt. [2318]

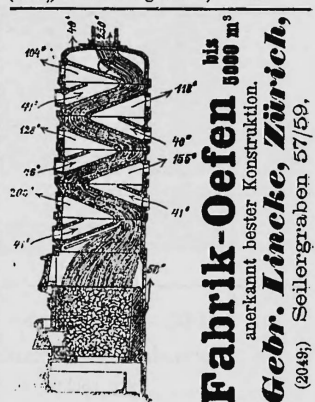


Art. Institut Orell Füssli
Barenegasse 6 ZÜRICH Telefon 1338.

Attention! Les fabriques renommées suivantes de machines pour outils: J. E. Reinecker, Chemnitz; J. G. Weisser Söhne, St. Georgen (Forêt noire); Union, Maschinenfabrik, Chemnitz, etc. ont chargé de leur représentation H. Graf-Buchler, Ingénieur à Zurich, ci-devant dans la maison Wolf & Graf. La raison sociale Wolf & Graf a cessé d'exister. [2408]

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Verl. Sie Gratisprospekt. H. Frisch, Bücherexperte, Zürich.

Ed. v. WALDKIRCH, Advokat
Rechtsbureau für
Markenschutz und geistiges Eigentum
(2591) Christoffelgasse 4, Bern.



Fabrik-Oefen 8000 m³
anerkannt bester Konstruktion.
Gebr. Lincke, Zürich,
(2048) Seilergraben 57/59.

Reklame

Eine Zeitungs-Annonce muss so zum Abdruck gelangen, dass sie sofort das Auge des Lesers fesselt. Je eindringlicher die Annonce auf das Auge wirkt, um so nachhaltiger ist der Eindruck, den der Inhalt der Annonce auf das Gedächtnis des Lesers ausübt. Die Ausarbeitung von wirksamen Annoncen-Entwürfen u. praktischen Insertionsplänen übernimmt auf Grund jahrzehntelanger Erfahrung die

Annoncen-Expedition
Rudolf Mosse

Bern

Waisenhausplatz
— 21 —
(281)